

Kuratorium für Forstliche Forschung

28. Statusseminar

Mittwoch, 10. April 2024

Von der Fernerkundung bis zur Holzforschung, von Unterfranken bis zum alpinen Raum: die forstliche Forschungsförderung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus deckt eine große Bandbreite von praxisrelevanten Themen ab. Mit unserem diesjährigen Statusseminar wollen wir Ihnen einen kleinen Einblick in die Vielfalt der aktuellen forstlichen Forschungsthemen geben.

Am Vormittag werden wir uns überwiegend mit waldbaupraktischen Themen befassen. Unter anderem mit Vorträgen zum Einsatz von Pioniervegetation im Alpenraum, einer Untersuchung zu biologisch abbaubaren Wuchshüllen und zur schnellen Erfassung von Borkenkäferschäden aus der Luft.

Der Nachmittag steht zunächst im Fokus naturschutzrelevanter Fragestellungen mit Projekten zur Wiedervernässung von Niedermooren, zur Raumnutzung der Wildkatze in Bayern und zu den Wirkungen des Waldumbaus von Nadelholzreinbeständen. Die holztechnische Forschung beleuchtet eine Untersuchung

zum Verklebungsverhalten von Mischbaumarten.

Zum Abschluss stellen wir Ihnen Ergebnisse aus dem ertragskundlichen Versuchswesen vor, das in Bayern eine lange Tradition und eine beeindruckende Vielfalt von Versuchsflächen hat.

Veranstaltet wird das Statusseminar vom Zentrum Wald-Forst-Holz Weihenstephan in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft und der Geschäftsstelle des Kuratoriums für Forstliche Forschung.

Alle Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der Internetseite www.forstzentrum.de.

Web-Konferenz



Programm

Vormittag:

08:50 Uhr Einlass in Webex

09:00 Uhr Begrüßung und Einführung: *Stefan Tretter, LWF und Sören Timm, StMELF*

Moderation: *Philipp Gloning, StMELF*

09:15 Uhr Klimasensitivität von Buchenbeständen in Bayern

Dr. Muhidin Seho, AWG

09:50 Uhr Standortssicherung auf Katastrophenflächen durch Pioniervegetation

Roman Laniewski, Prof. Dr. Axel Göttlein, TUM

10:25 Uhr Pause

10:35 Uhr Mikroklimatische Bedingungen in handelsüblichen und biologisch abbaubaren Wuchshüllen

Prof. Dr. Bernhard Schuldt, TU Dresden

11:10 Uhr Vom Satelliten bis zur Drohne: Einsatz der forstlichen Fernerkundung zur Erfassung von Borkenkäferschäden

Rudolf Seitz, LWF

11:45 Uhr Mittagspause

Nachmittag:

Moderation: *Stefan Tretter, LWF*

12:30 Uhr Wiedervernässung und Nassnutzung von Wäldern auf Niedermoorstandorten

Dr. Stefan Müller-Kroehling, LWF

13:05 Uhr Dichtegradienten der Wildkatze in einem heterogenen Wald-Offenland-Lebensraum

Dr. Wibke Peters, LWF

13:40 Uhr Diversifizierung von Nadelholzreinbeständen im Spessart seit den 1990er Jahren

Alexander Seliger, Universität Bozen

14:15 Uhr Pause

14:25 Uhr SicherHolzKleben: Optimierung von 1K-PUR Klebungen mit dauerhaften und hochfesten Holzarten

Prof. Dr. Klaus Richter, TUM

15:00 Uhr Kombinierte Mischbestands-Durchforstungsversuche

Enno Uhl, LWF und Prof. Dr. Dr. Hans Pretzsch, TUM

15:35 Uhr Ende

Anmeldung

Die Anmeldung ist online bis Sonntag, 7. April 2024 möglich: www.forstzentrum.de

Die Veranstaltung wird mit "Cisco Webex Meetings" durchgeführt, die Teilnahme ist kostenlos. Nach Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen die Zugangsdaten zum Webex-Meeting wenige Tage vor der Veranstaltung zu.

Wir freuen uns darauf, Sie zum Statusseminar online begrüßen zu dürfen.



Bildnachweis

Seite 1: Wildkatze: R. Vornehm; Moorwald: B. Mittermeier, AELF Kr

Seite 2: Drohne: T. Hase, StMELF; Borkenkäferschäden im Frankenwald: E. Reinosch

Veranstalter

Zentrum Wald-Forst-Holz Weißenstephan, Geschäftsstelle des Kuratoriums für Forstliche Forschung und Abteilung Wissenstransfer, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising

info@forstzentrum.de | +49 8161 4591-920 | www.forstzentrum.de